



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Lars Harms (SSW)

und

Antwort

**der Landesregierung – Minister für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren**

Familienferienerholung

Vorbemerkung des Fragestellers:

Seit dem 01.06.2017 gibt es für finanziell leistungsschwache Familien und Alleinerziehende die Möglichkeit, bei den Jugendämtern der Kreise und kreisfreien Städte einen Zuschuss zu einem kindgerechten Familienurlaub zu beantragen.

1. Wie vielen Elternpaaren wurde 2020 ein Antrag auf einen solchen Zuschuss bewilligt?

Antwort:

57 Elternpaaren wurde ein Zuschuss für einen Familienurlaub bewilligt.

2. Wie vielen Alleinerziehenden wurde 2020 ein Antrag auf einen solchen Zuschuss bewilligt?

Antwort:

49 Alleinerziehende haben einen Zuschuss für einen Familienurlaub erhalten.

3. Wie viele Anträge wurden insgesamt genehmigt?

Antwort:

106 Anträge wurden insgesamt genehmigt.

4. Wie viele Mittel sind im Jahr 2020 insgesamt für diese Maßnahme ausgezahlt worden?

Antwort:

Für Ferienmaßnahmen und Familienurlaube wurden insgesamt 411.370 Euro an die Kreise und kreisfreien Städte, die Stadt Norderstedt und den Landesjugendring Schleswig-Holstein bewilligt und ausgezahlt. Eine getrennte Mittelzuteilung, die einen Betrag allein für die Familien ausweist, gibt es bei der Bewilligung nicht. Die bewilligten Mittel sollen bedarfsgerecht eingesetzt werden.

Aus den Verwendungsnachweisen 2020 ergibt sich eine Landesförderung für Familienurlaube in Höhe von 50.062,54 Euro.

5. Waren die Mittel für Familienferien im Rahmen der Jugendferienwerksrichtlinie für das Jahr 2020 insgesamt auskömmlich und ist für das Folgejahr mit einer ähnlichen Inanspruchnahme zu rechnen?

Antwort:

Die Mittel waren auskömmlich. Im Jahr 2020 standen im Titel 1012 MG 03 685 01 für Ferienmaßnahmen und Familienurlaube 450.000 Euro zur Verfügung. Von den 450.000 Euro wurden insgesamt 411.370 Euro von den Kreisen und kreisfreien Städten, der Stadt Norderstedt und dem Landesjugendring Schleswig-Holstein beantragt und bewilligt. Von den bewilligten 411.370 Euro wurden für Familienurlaube 50.062,54 € und für Jugendferienmaßnahmen 57.726,20 Euro verwendet.

303.581,26 Euro wurden 2020 nicht benötigt und werden an das Land zurückgezahlt.

Die vorgelegten Verwendungsnachweise sind noch nicht alle abschließend geprüft, so können sich ggf. in den Beträgen noch minimale Änderungen ergeben.

Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Kontakteinschränkungen, wurden 2020 weniger Ferienfreizeiten und Familienurlaube durchgeführt. Es ist davon auszugehen, dass im kommenden Jahr ein Anstieg der Anträge auf Förderung von Familienurlaube zu verzeichnen ist.